

# 11. Mein!

*Mäßig geschwind.*

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a rhythmic pattern of eighth notes with a melody, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth notes. The tempo is marked 'Mäßig geschwind.' (Moderately quick).

Bäch-lein, laß dein Rau-schen sein!

The first system of the song features a vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with a rhythmic accompaniment, and the vocal line begins with the lyrics 'Bäch-lein, laß dein Rau-schen sein!'.

Rä-der, stellt eur Brau-sen ein! all ihr mun-tern Wald-vö-ge-lein, groß und klein,

*cresc.*

The second system continues the song. The piano part includes a 'cresc.' (crescendo) marking. The vocal line sings 'Rä-der, stellt eur Brau-sen ein! all ihr mun-tern Wald-vö-ge-lein, groß und klein,'.

en-det eu-re Me-lo-dein, ————— en-det eu-re Me-lo-dein! ———

The third system features a vocal line with a long melisma. The lyrics are 'en-det eu-re Me-lo-dein, ————— en-det eu-re Me-lo-dein! ———'. The piano accompaniment continues with a steady eighth-note rhythm.

Durch den Hain aus und ein schal-le heut ein Reim al-lein.

The fourth system concludes the song. The vocal line sings 'Durch den Hain aus und ein schal-le heut ein Reim al-lein.' The piano accompaniment continues with a steady eighth-note rhythm.

durch den Hain aus und ein schal-le heut ein Reim al-lein: die ge-lieb-te

Mül-le-rin ist mein, — ist — mein, die ge-lieb-te Mül-le-rin ist

. mein, ist — mein, mein, — mein! Früh ling, sind das

al - le dei-ne Blü - me-lein? Son-ne, hast du kei - nen hel-tern Schein?

Ach! so muß ich ganz al-lein, mit dem se-li-gen Wor - te mein, un -

ver-standen in der wei-ten Schöp - - fung sein, un -

- ver-standen in der wei-ten Schöp - - fung sein!

Bäch-lein, laß dein Rau-schen sein! Rä - der, stellt eur

Brau-sen ein! all ihr muntern Wald-vö-ge-lein, groß und klein, en-det eu-re

Me-lo - dein, \_\_\_\_\_ en-det eu-re Me-lo - dein! \_\_\_\_\_

*p*

Durch den Hain aus und ein schal-le heut ein Reim al-lein, durch den Hain

aus und ein schal-le heut ein Reim al-lein: die ge-lieb-te Mül-le-rin ist

mein, — ist — mein, *p* die ge-lieb-te Mül-le-rin ist mein, — ist —

mein, mein, — ist — mein!